

## Sozialberatung – unabhängig, kostenlos und vertraulich!

In diesen Zeiten ist eine **unabhängige und kostenlose Sozialberatung** noch wichtiger als zuvor. Sie ist jede Woche von 9:00 bis 12:00 Uhr in der Hauptstr. 81 erreichbar. Eine telefonische Voranmeldung unter 02302/421131 ist hilfreich. Wir bieten in ruhiger und vertrauensvoller Atmosphäre eine kostenlose und qualifizierte Beratung zu folgenden Themen an:

- Alg II und Grundsicherung im Alter
- Hilfe zur Pflege und hauswirtschaftliche Verrichtungen
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- und mehr...

## Wollen Sie uns oder andere Wittener Organisationen ehrenamtlich unterstützen?

**Hier im Viertel zum Beispiel den Kinderschutzbund oder das Projekt „lernen & lüften“, welches Grundschulkindern bei den ersten Schritten begleitet.**

## Melden Sie sich gern bei unserer FreiwilligenAgentur FOKUS

Frau Brommer und Frau Völpert  
Tel.: 0 23 02 / 42 11 31

Die FreiwilligenAgentur FOKUS berät Sie gern rund um das Thema Ehrenamt.

Sie können dieses Monatsprogramm per Post oder besser per E-Mail rechtzeitig erhalten:

Bestellung unter [rolf-kappel@caritas-witten.de](mailto:rolf-kappel@caritas-witten.de) oder Projekt **„DasMachenWirGemeinsam“** der Caritas Witten e.V., Hauptstr. 81, 58452 Witten

## Kleine Geschichte aus dem Marienviertel:

### Was für ein schöner Nachmittag

Den Bunker in der Augustastraße kennen vermutlich alle. Direkt gegenüber, im Hinterhof, zwei Treppen hoch, liegt versteckt Wittens kleinste Theaterbühne, das Theater intern von Sylvia Guse und Sven Möller.

(Es gibt dort noch die Theke einer portugiesischen Kneipe – vielleicht erinnert das noch jemand?)

Dort probt nun Samstags zwischen 15–20 Uhr das *Ensemble 180°*.

Unsere Heimatkunde-Spaziergangs-Gruppe aus dem Marienviertel durfte zuschauen... das ist nicht ganz richtig, erst einmal wurde gemeinsam der mitgebrachte Kuchen verteilt und dabei stellten sich die sechs Schauspieler und wir als Besucherinnen in der dortigen Wohnzimmer-Atmosphäre kurz vor.

Hans-Ulrich Ender, ein beneidenswert schlanker Endfünfziger und studierter Schauspieler ist der Regisseur des Ensembles, das in den zwei Jahren ihrer Existenz bereits einige Stücke einstudieren konnte.

Aber bevor wir davon Auszüge in einem kleinen Separee mit 15 Plätzen genießen durften, war erst einmal die Arbeit des Schauspielers angesagt. Sprich wir durften bei einigen der Aufwärmübungen mitmachen, die zum Beispiel dazu dienen, „den Kopf abzuschalten“, denn „was Künstler am wenigsten brauchen, ist der Kopf“.



Die Übungen bringen viel Energie in den Körper des Schauspielers und steigern seine Präsenz.

Es geht auch darum, die Sprache mit dem körperlichen Ausdruck zu harmonisieren, zu beschleunigen oder zu verlangsamen ... also die Richtung zu wechseln.

Das ist die Idee hinter diesem kleinen, aber feinen Theaterverein: Auch einmal die Gegenperspektive einzunehmen, neue Möglichkeiten zu entdecken. Auf eine Weise wirkte der Gedanke auch am Ende des Besuchs bei uns:

„Was für ein schöner Nachmittag!“, wenn man mal die Richtung wechselt...

„Schildkröten können mehr von der Straße erzählen als Hasen“

Khalil Gibran (1883 -1931)  
libanesischer Dichter



Foto: Die neue Brücke an der Pferdebachstrasse

# Neuigkeiten aus dem Marienviertel

Monatsprogramm Juli 2023

**caritas**   
witten

DAS MACHEN  
WIR GEMEINSAM



### **Donnerstag, 29. Juni Heimatkunde:**

Wo kommen eigentlich unsere Straßennamen her? Gemeinsame Recherche im Wittener Stadtarchiv, neben dem Saalbau Witten **ab 15 Uhr**.

Anmeldung bei [m.prochowski@web.de](mailto:m.prochowski@web.de) oder Tel. 02302 82618

**Jeden Montag** heißt es auch während der Sommerferien „**Mal Glück im Marienviertel**“. **Ab 16 Uhr** treffen sich Malerinnen und Maler, Anfängerinnen und Fortgeschrittene im FOKUS-Büro, Hauptstr. 81. Interessierte sind herzlich willkommen.

**Montag, 3. Juli Sprechstunde der Seniorenvertretung Witten** **ab 10 Uhr** im Cafe Credo. Kommen kann jede und jeder, die ein Thema ansprechen möchte, von dem sie oder er glaubt, dass es angesprochen werden sollte.

**Am Dienstag, dem 4. Juli** heißt es wieder „**Witten zu Fuß erkunden**“ **14 Uhr** ab Cafe Credo, Hauptstr.81: Die Spazierganggruppe fährt dieses Mal mit dem Bus nach Bommern und geht zum Schloss Steinhausen. Die weiteren Termine gibt es dann.

„**Heimatkunde**“: **Am Samstag, 8. Juli 15.30 Uhr** ab dem Cafe Credo, Hauptstr. 81 spazieren wir zur neuen Brücke an der Pferdebachstraße. Bis vor 5 Jahren sah dieses Eingangstor der Stadt am alten Nordbahnhof aus wie ein Kellerloch. Nun mit der neuen Brücke kann sich Witten damit sehen lassen. Nach der Besichtigung der Brücke erzählt uns Andreas Müller, früherer Verkehrsplaner der Stadt Witten, etwas über die Baugeschichte und über die Historie des „Rheinischen Esels“, der Bahntrasse auf der heute die Brücke liegt. Anmeldungen zur „Heimatkunde“ bei Marianne Prochowski, Tel. 02302 82618 oder [m.prochowski@web.de](mailto:m.prochowski@web.de)

**Am Mittwoch, dem 12. Juli** laden Übungsleiterinnen Hannelore Kleine und Marion Wenzel **um 15 Uhr** ein zu „**Gedächtnistraining plus**“ ins Cafe Credo, Hauptstr. 81. Dauer ca. eine Stunde. Anmeldung nicht erforderlich.

### **13. Juli Ein Nachmittag mit Songs & Geschichten von Frank Sinatra**



**ab 15 Uhr** mit Kaffee & Kuchen wird gestartet. Dann heißt es: Schulz singt – Claes spielt - Kappel erzählt.

#### **Begrenzte Plätze!**

Anmelden bei [m.prochowski@web.de](mailto:m.prochowski@web.de) oder Tel. 02302 82618

**Das Café „Vergiss mein nicht“** lädt ein am **Donnerstag, 13. Juli ab 15 Uhr**. Ein Treffen für Menschen mit und ohne Demenz. Die Wohnungsgenossenschaft Witten - Mitte lädt mit der Caritas Witten ins Cafe Credo ein.

#### **Kein Mittagstisch am 13. Juli!**

**Freitags nachmittags** gibt es **ab 13:30 Uhr** ein **Bastelangebot für Kinder** im Cafe Credo, Hauptstr.81.

**Und jeden Freitag ab 15 Uhr** trifft sich im gleichen Raum das „**Internationale Sprachcafé**“: Miteinander sprechen, sich verstehen und kennenlernen. Ohne Anmeldung.

**Dienstag, 18. Juli ab 09:30 Uhr Frauentreff „Hallo Schwester, hallo Abla“** Bei trockenem Wetter machen wir ein Picknick im Luther Park (Nähe Spielplatz). Bei Regen im Café Credo, wie gewohnt. Bitte bringt Geschirr, Besteck und eine Decke mit und vielleicht könnt ihr auch etwas zum Frühstück mitbringen.

**Dienstag, 18. Juli 17:30 Uhr bis 20 Uhr** im Cafe Credo: **Internationaler Spielertreff für Jugendliche und Erwachsene** – Karten – und Brettspiele, bringen Sie gerne Ihre Lieblingsspiele mit und lernen neue Leute und Spiele kennen.

**Dienstag, 25. Juli von 17:30 bis 20 Uhr: Internationaler Frauentreff** im Cafe Credo: Komm vorbei und finde neue Freundinnen.

**Donnerstag, 27. Juli Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt es besser“** für Freundinnen und Freunde der mediterranen Küche **von 11:30 bis 13:30 Uhr**. Das Essen ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Keine Anmeldung.

**Donnerstag, 10. August 16 Uhr** ab dem Cafe Credo: **Gemeinsame Begehung im Viertel** zum Thema Fußgängerfreundlichkeit, Stolperfallen und Hindernisse. Wie kommen Ältere, Menschen mit Handicap und Kinder gut durchs Marienviertel. Siehe auch nebenstehenden Artikel.

**Montag, 21. August ab 10:30 Uhr** mit anssl. Mittagsimbiss. **Urlaub vor Ort! Rundfahrt durch Witten und seine schöne Umgebung mit dem „Cityliner“, einem Cabriobus.**



Die Seniorenvertretung, Caritas-Stadtteilforscher und die St. Elisabeth-Konferenz laden ein. **Nur mit Anmeldung** bei Marianne Prochowski, Tel. 02302 82618 oder [m.prochowski@web.de](mailto:m.prochowski@web.de)

### **Wie kommen ältere Menschen, Menschen mit Handicap und Kinder gut durchs Marienviertel?**

Stolperfallen, Gefahrenstellen, Barrieren – damit haben sich aktive Menschen aus dem Viertel befaßt und einiges zusammengetragen. So zum Beispiel die nicht ungefährliche Überquerung der Ardeystrasse in Höhe Boni. Dort kommt es immer wieder zu Konflikten mit Autofahrern und Fußgängern. Eigentlich gehört dort ein Zebrastreifen hin. Sehr schade ist es auch, dass der Zugang zum Diakonissenfriedhof, bzw. Schwesternpark, vom Ledderken aus, nur durch ein Drehkreuz zu erreichen ist. Für Menschen mit Rollator ist das ein unüberwindliches Hindernis.



Diese und einige andere Stellen wollen wir uns gemeinsam anschauen bei einer öffentlichen Begehung **am Donnerstag, dem 10. August um 16 Uhr** ab Cafe Credo, Hauptstr.81.

Politik und Verwaltung sind ebenfalls herzlich eingeladen.